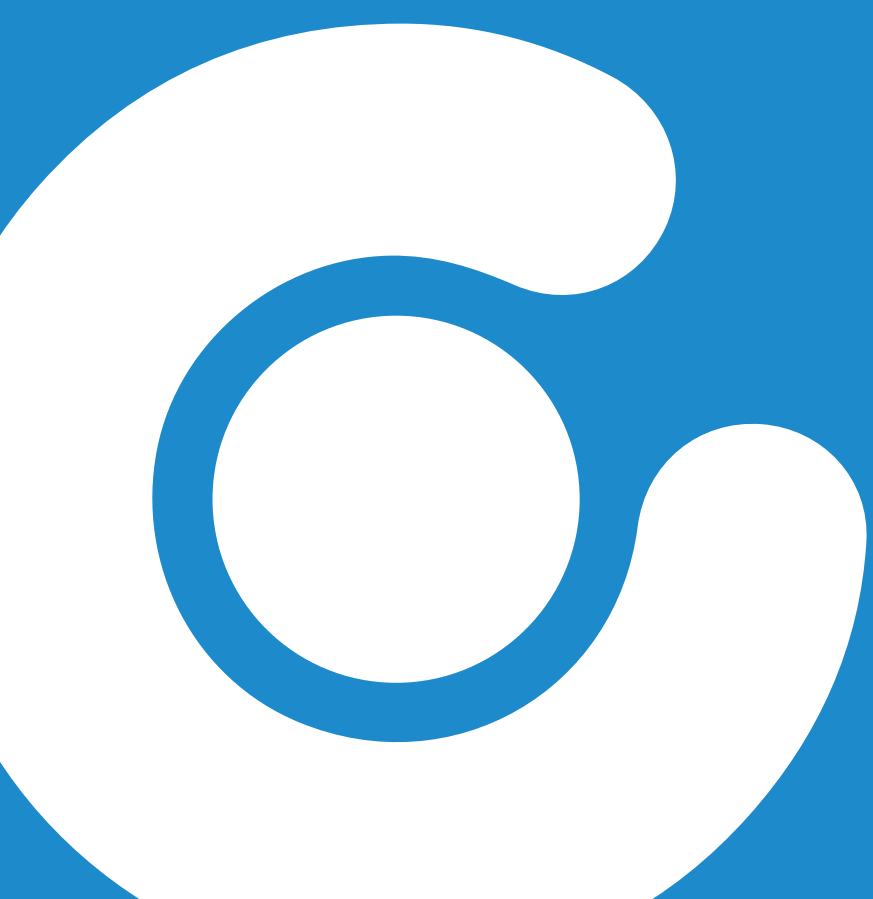


Anlage 1

Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung



ANLAGE 1 TABELLARISCHE GEGENÜBERSTELLUNG VON EINGRIFF, (ARTENSCHUTZFACHLICHEN) VERMEIDUNGS- UND AUSGLEICHSMAßNAHMEN

Eingriff					Vermeidung/Minderung		Grünordnerische Maßnahmen // Ausgleich (einschließlich CEF-, FCS-Maßnahmen)						
Art der Beeinträchtigung	Umfang Verlust				Nr.	Maßnahmenbezeichnung (F = Festsetzung im B-Plan)	Nr.	Maßnahmenbezeichnung (F = Festsetzung im B-Plan)	Umfang Gesamt- maßn.	Komp.fak- tor/-ver- hältnis	anrechenb. Umfang	Ziel der Maßnahme	Erreichen des Ver- meidungs-/Kom- pensationsziels
	Bau	Anlage	Betrieb	Σ									
(1)	(2)	(3)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)=(9)/(10)	(12)	(13)
Schutzgut Boden/Fläche													
temporäre Bodenauf-/ab- träge, Teil-/Versiegelun- gen	n. q.	-	-	n. q.	V1	bauzeitlicher Boden- u. Grundwasser- schutz (ges. Plangebiet)	-	-	-	-	-	Erhalt natürlicher Boden- horizonte im B-Plangebiet	vermieden
bauzeitliche Schadstoff- einträge	n. q.	-	-	n. q.			-	-	-	-	-	-	Vermeidung von Schad- stoffeinträgen
K1: Inanspruchnahme von Boden durch Versiegelun- gen innerhalb des erwei- terten Geltungsbereichs	-	0,466 ha	-	0,466 ha	-	-	G2	Gehölzpflanzung auf Baugrundstück GE1	0,117 ha	0,5	0,059 ha	Wiederherstellung natür- licher Bodenfunktionen im B-Plangebiet bzw. des- sen unmittelbarer Umge- bung	ausgeglichen
							G1	Straßenbaumpflanzungen Plan- straße B	22 Bäume	1 Baum/ 50 m² Neu- versieg.	0,110 ha		
							G4	F: Anlage Feldgehölz (anteilig auf kommunaler Fläche M1)	0,184 ha	0,5	0,092 ha		
							G7	F: Straßenbaumpflanzungen Haaso- wer Straße	18 Bäume	1 Baum/ 50 m² Neu- versieg.	0,090 ha		
							ACEF1	F: Entwicklung Extensivgrünland (auf kommunaler Fläche M3/4)	0,236 ha	0,5	0,118 ha		
Nähr- und Schadstoff- einträge durch intensive gärtnerische Nutzung und Winterdienst	-	-	n. q.	n. q.	V2	Verzicht auf Streusalz-, Pestizideinsatz, bedarfsgerechte Düngung (ges. Plange- biet)	-	-	-	-	keine weitere Nähr- und Schadstoffanreicherung des Bodens	vermieden	
Schutzgut Mensch													
Baulärm	n. q.	-	-	-	V3	bauzeitlicher Immissionsschutz (ges. Plan- gebiet)	-	-	-	-	-	Vermeidung von Lärmemissionen	vermieden
Gewerbe-/Verkehrslärm	-	-	n. q.	-	V13	F: Geräuschkontingentierung nach DIN 45691 (GE, GEe)	-	-	-	-	-		vermieden
					V16	Schallschutzmaßnahmen an Gebäuden (GE, GEe)	-	-	-	-			
Schutzgut Biotope, Pflanzen und biologische Vielfalt													
Beeinträchtigung des an Baufelder grenzenden Bio- top-, insb. Gehölzbestan- des	n. q.	-	-	-	V4	Baufeldbegrenzung (ges. Plangebiet)	-	-	-	-	-	Schutz des an Baufeld grenzenden Gehölzbe- standes	vermieden
					V5	bauzeitlicher Gehölzschutz (nördl., westl. Plangebiet)	-	-	-	-			
Beeinträchtigungen/Ver- luste vorhandener Vegeta- tionsstrukturen	-	-	-	-	V12	F: Erhalt Baumreihe (westl. Plangebiet, 14 Bäume)	-	-	-	-	-	Erhalt vorhandener Vege- tationsstrukturen im Plan- gebiet	vermieden
					V14	F: Erhalt Ruderalflur (nördl. Plangebiet, 0,8 ha)	-	-	-	-			

Eingriff					Vermeidung/Minderung		Grünordnerische Maßnahmen // Ausgleich (einschließlich CEF-, FCS-Maßnahmen)									
Art der Beeinträchtigung	Umfang Verlust				Nr.	Maßnahmenbezeichnung (F = Festsetzung im B-Plan)	Nr.	Maßnahmenbezeichnung (F = Festsetzung im B-Plan)	Umfang Gesamt- maßn.	Komp.fak- tor/-ver- hältnis	anrechenb. Umfang	Ziel der Maßnahme	Erreichen des Ver- meidungs-/Kom- pensationsziels			
	Bau	Anlage	Betrieb	Σ										(1)	(2)	(3)
Nähr- und Schadstoff- einträge durch intensive gärtnerische Nutzung und Winterdienst	-	-	n. q.	n. q.	V2	keine Verwendung von Pestiziden, Streu- salzen, maßvolle Verwendung organi- scher Dünger (ges. Plangebiet)	-	-	-	-	-	keine weitere Nähr- und Schadstoffanreicherung des Bodens	vermieden			
Schutzgut Tiere und biologische Vielfalt																
K2: Habitatverluste Zau- neidechse	ca. 1,500 ha			ca. 1,500 ha	V9	bauzeitlicher Reptilienschutz (südl. Plan- gebiet)	ACEF1	F: Sonderhabitate Zauneidechse in Kombination mit Extensivgrünland in Nachbarschaft zu Gehölzrändern	n. q.	Richtwert 100 m ² /Ind.	n. q.	Erhalt lokaler Population im B-Plangebiet	vermieden/ ausgeglichen			
				V11	F: kleintierdurchlässige Einfriedungen (ges. Plangebiet)											
K3: Habitatverluste Brut- vögel	K3.1: Bodenbrüter (Offen- land) , planungsrelevant: Feld- lerche ca. 9,300 ha			ca. 9,300 ha	V6	Bauzeitenregelungen (ges. Plangebiet)	ACEF2	Maßnahmenkombination aus: – F: Erhalt Ruderalflur Anlage (V14) – F: Feldgehölz - Randbereiche (G4) – F: F: Sonderhabitate Zauneidech- se in Kombination mit Extensiv- grünland in Nachbarschaft zu Ge- hölzrändern (ACEF1)	0,800 ha 0,200 ha 0,236 ha	1,0	1,236 ha	Erhalt der lokalen Popula- tionen im B-Plangebiet	vermieden/ ausgeglichen			
					V4	Baufeldbegrenzung (ges. Plangebiet)										
	V7	bauzeitl. Vergrämungsmaßnahmen Bo- denbrüter (bei Erfordernis, zentrales Plangebiet)														
	V6	Bauzeitenregelungen (ges. Plangebiet)														
	K3.2: Bodenbrüter (Gehölz- rand) , planungsrelevant: Hei- delerche			ca. 0,700 ha	V4	Baufeldbegrenzung (ges. Plangebiet)										
V7					bauzeitliche Vergrämungsmaßnahmen Bodenbrüter (bei Erfordernis, zentrales Plangebiet)											
Einschränkung der Habi- tatverbundfunktion für Kleinsäuger, Reptilien	n. q.			n. q.	V11	F: kleintierdurchlässige Einfriedungen (ges. Plangebiet)	-	-	-	-	Aufwertung Habitat(ver- bund)funktion im B-Plan- gebiet	ausgeglichen				
Einschränkung der Habi- tatfunktion für Fleder- mäuse (Leitstrukturen, Jagdhabitate) durch Au- ßenbeleuchtung	n. q.	-	n. q.	n. q.	V6	Bauzeitenregelungen (ges. Plangebiet)	-	-	n. q.	-	-	Aufwertung Habitat(ver- bund)funktion im B-Plan- gebiet	vermieden			
			V8	F: tierschonende Außenbeleuchtung (ges. Plangebiet)												
Schutzgut Wasser																
Bauzeitliche Bodeninan- spruchnahmen (Teil-/Ver- siegelungen, Verdichtun- gen)	n. q.	-	-	-	V1	bauzeitlicher Boden- und Gewässerschutz (ges. Plangebiet)	-	-	-	-	-	Erhalt niederschlagsbed. Grundwasser-neubildung im B-Plangebiet	vermieden			
Bauzeitliche Schadstoff- einträge	n. q.	-	-	-			-	-	-	-	-	-	Vermeidung von Schad- stoffeinträgen	vermieden		
Beeinträchtigung nieder- schlagsbedingter Grund- wasserneubildung	-	0,466 ha	-	0,466 ha	M1	F: Rückhalt/Nutzung unbelasteten Nie- derschlagswassers im B-Plangebiet (ges. Plangebiet)	G3	Dachbegrünung	anteilig ca. 0,350 ha	0,5	0,175 ha	Erhalt niederschlagsbed. Grundwasserneubildung im B-Plangebiet	vermieden			
Nähr- und Schadstoff- einträge durch intensive gärtnerische Nutzung und Winterdienst	-	-	n. q.	n. q.	V2	keine Verwendung von Pestiziden, Streu- salzen, maßvolle Verwendung organi- scher Dünger (ges. Plangebiet)	-	-	-	-	-	keine weitere Nähr- und Schadstoffanreicherung des Bodens	vermieden			

Eingriff					Vermeidung/Minderung		Grünordnerische Maßnahmen // Ausgleich (einschließlich CEF-, FCS-Maßnahmen)						
Art der Beeinträchtigung	Umfang Verlust				Nr.	Maßnahmenbezeichnung (F = Festsetzung im B-Plan)	Nr.	Maßnahmenbezeichnung (F = Festsetzung im B-Plan)	Umfang Gesamt- maßn.	Komp.fak- tor/-ver- hältnis	anrechenb. Umfang	Ziel der Maßnahme	Erreichen des Ver- meidungs-/Kom- pensationsziels
	Bau	Anlage	Betrieb	Σ									
(1)	(2)	(3)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)=(9)/(10)	(12)	(13)
Schutzgut Klima/Luft													
Baulärm	n. q.	-	-	n. q.	V6	Bauzeitenregelungen (ges. Plangebiet)	-	-	-	-	-	Vermeidung von Lärmemissionen	vermieden
					V3	bauzeitlicher Immissionsschutz (ges. Plangebiet)	-	-	-	-	-	-	
Gewerbe-/Verkehrslärm	-	-	n. q.		V13	F: Lärmkontingentierung nach DIN 45691 (GE, GEe)	-	-	-	-	-	Vermeidung von Lärmimmissionen durch Anlage von Gehölzstreifen zu vorh. Wohnbebauung	vermieden
					V16	Schallschutzmaßnahmen an Gebäuden (GE, GEe, n. q.)	-	-	-	-	-	-	
Beeinträchtigung bioklimatischer Ausgleichsräume mittlerer Bedeutung	-	0,466 ha	-	0,466 ha	M2	Fassadenbegrünung (GE, GEe)	G3	Dachbegrünung	anteilig ca. 0,350 ha	1,0	0,350 ha	Erhalt bioklimatischer Funktionen	vermieden/ausgeglichen
					-	Verringerung max. mgl. Versiegelung um 1,994 ha gegenüber rechtskräft. B-Plan	G2	Gehölzpflanzungen auf Baugrundstück GE1	0,117 ha	1,0	0,117 ha		
					-	Erhalt von Landwirtschaftsflächen als lokale Kaltluftentstehungsgebiete	G4	F: Anlage Feldgehölz (anteilig auf kommunaler Fläche M1)	0,184 ha	1,0	0,092 ha		
Schutzgut Landschaft/Ortsbild													
-													
Schutzgut Kultur- und Sachgüter													
K4: Beeinträchtigung Bodendenkmal 6028 Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit (Dissenchen, Flur 2) (nordöstliches GE)	n. q.	-	n. q.	V10	Einholung denkmalrechtlicher Erlaubnis für nordöstliches GE, allg. Bodendenkmal-schutz - Erhalt/Anzeige von Fundstellen	-	weitere Auflagen i. R. d. Baugenehmigungsverfahrens nach Vorgabe Denkmalbehörde möglich	-	-	-	-	Erhalt von Bodendenkmalen im B-Plangebiet	ggf. weitere Vorgaben i. R. d. denkmalrechtlichen Erlaubnis
Erläuterungen													
A	Ausgleichsmaßnahme												
ACEF	Vorgezogene Ausgleichsmaßnahme (Artenschutz)												
G	Grünordnerische Maßnahme												
K	Konflikt												
M	Minderungsmaßnahme												
V	Vermeidungsmaßnahmen												